

## Ansprechpartnerin

Maria Wilken  
Annette Hopfmann  
Graf-Stauffenberg-Straße 1-5  
49661 Cloppenburg  
Tel. 04471-9108-27 (Maria Wilken)  
Tel. 04471-9108-14 (Annette Hopfmann)  
Fax 04471-9108-50  
[mwilken@bildungswerk-clp.de](mailto:mwilken@bildungswerk-clp.de)  
[ahopfmann@bildungswerk-clp.de](mailto:ahopfmann@bildungswerk-clp.de)

## Förderung

Informieren Sie sich über Fördermöglichkeiten!

- Prämiegutschein
- IWIN

Tel.: 04471/9108-27 (Maria Wilken)  
Tel. 04471-9108-14 (Annette Hopfmann)

## Zertifikat/Anerkennung

Der Lehrgang endet bei erfolgreicher Teilnahme (Erstellen einer Projektarbeit) mit einem KEB-Zertifikat.

Erfüllt die Qualitätsanforderungen der Rahmenvereinbarung nach § 39a, § 37b und § 132 SGBV.

## Träger der Maßnahme:

Basys gGmbH  
Graf-Stauffenberg-Str. 1-5  
49661 Cloppenburg  
Maria Wilken  
Tel. 04471/9108-27  
Fax: 04471/9108-50



Zertifiziert nach  
ISO 9001

# Palliative Care

## Berufsbegleitende Weiterbildung

KEB-Zertifikatskurs

## Zum Konzept

Das Anliegen von Palliative Care ist, die Lebensqualität des Patienten/der Patientin in der letzten Lebensphase zu verbessern bzw. möglichst langfristig zu erhalten.

Palliative Care ist die umfassende und angemessene Versorgung und Betreuung von Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Krankheit befinden sowie ihrer Angehörigen.

Dies erfordert

- eine symptomorientierte, kreative, individuelle, ganzheitliche Therapie und Pflege
- eine Berücksichtigung und Unterstützung in physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Hinsicht
- die Einbindung der Angehörigen sowie
- die Kooperation von Berufsgruppen und die Vernetzung stationärer und ambulanter Unterstützungsmaßnahmen

## Zielgruppe:

Examierte Krankenschwestern/Krankenpfleger, examinierte Altenpfleger/innen, Mitarbeitende in der Hospizarbeit u. a. Berufsgruppen

## Ziele:

- Vermittlung von palliativ-pflegerischen Grundlagenkenntnissen und Grundfertigkeiten
- Vermittlung eines Fundamentes für eine ethische Einstellung (Haltung, Glaubenssätze, Werte) zu Themen wie Krankheit, Sterben, Tod und Trauer

Die Fortbildung wird in Anlehnung an das Basiscurriculum Palliative Care von Kern/Müller/Aurnhammer (Bonner Kursmodell) durchgeführt.

## Kursinhalte

- Aspekte individueller Grund- und Palliativpflege
- Psychosoziale Aspekte der Pflege
- Spirituelle und kulturelle Aspekte
- Ethische Aspekte
- Organisatorische Aspekte
- Rechtliche Aspekte

## Termine

Die insgesamt 160 Unterrichtsstunden verteilen sich auf 4 Bausteine

## Kurszeiten

Ein Schulungstag beträgt 8 Stunden und findet jeweils

vormittags von 8:30 – 12:30 Uhr  
nachmittags von 13:15 - 16:45 Uhr statt.